

<b>STADT AHRENSBURG</b> <b>- Beschlussvorlage -</b>		<b>Vorlagen-Nummer</b> <b>2008/ 143</b>
<b>öffentlich</b>		
Datum 09.09.2008	Aktenzeichen IV.4/ pe/gl	Federführend: Herr Petersen

### Betreff

### Umstellung des Reinigungsintervalls für die Grundschulen von 2,5-tägiger Reinigung auf 3-tägige Reinigung

<b>Beratungsfolge</b> <b>Gremium</b> Bildungs-, Kultur- u. Sportausschuss	<b>Datum</b> 02.10.2008	<b>Berichterstatter</b>
---	----------------------------	-------------------------

Finanzielle Auswirkungen	:	X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung	:		JA		NEIN
Haushaltsstelle	:				
Gesamtausgaben	:				
Folgekosten	:				
<b>Bemerkung:</b>					

### Beschlussvorschlag:

Der Umstellung des Reinigungsintervalls von der 2,5-tägigen Reinigung auf die 3-tägige Reinigung an den Grundschulen der Stadt Ahrensburg wird zugestimmt.

### Sachverhalt:

Die Reinigung aller Schulen der Stadt Ahrensburg erfolgt seit der letzten Reinigungsausschreibung im Mai 2006 im 2,5-tägigen Rhythmus, d.h., dass im Wesentlichen alle Klassen- und Fachräume sowie die Verwaltungsräume jeden 2. Tag gereinigt werden. An den übrigen Tagen werden lediglich die Papierkörbe entleert. Flure und Eingangsbereiche werden jeden Tag trocken, jeden 2. Tag zusätzlich nass gereinigt. Ebenso erfolgt die Nassreinigung der Sanitärräume täglich.

Diese Praxis hat sich in den weiterführenden Schulen und der Fritz-Reuter-Schule als auskömmlich erwiesen und führt zu guten Reinigungsergebnissen.

Anders verhält sich die Situation allerdings bei den Grundschulen. Hier hat sich herausgestellt, dass eine vollständige Reinigung an jedem 2. Tag nicht ausreichend ist. Die Schulleitungen und Elternvertreter der Grundschulen sind mit der Bitte um Erhöhung des Reinigungsintervalls an die Bürgermeisterin der Stadt Ahrensburg herangetreten und haben auf die starke Verschmutzung hingewiesen. Hintergrund hierfür ist u. a. der erhöhte Sandeintrag, der von den Schulkindern aus den Sandkisten der Schulhöfe hereingetragen wird. Dies ist insbesondere an regnerischen Tagen festzustellen, wenn bereits nach der ersten Unterrichtsstunde ein erheblicher Schmutzeintrag vorliegt.

Um Abhilfe zu schaffen, wurden bereits zusätzliche Wechselmatten in die Eingangsbereiche gelegt, jedoch können auch diese nur begrenzt den Schmutzeintrag in die Klassen- und Fachräume hemmen. Da bei der 2,5-tägigen Reinigung jede 2. Woche am Donnerstag und danach erst wieder am Montag der darauf folgenden Woche Klassen- und Fachräume sowie die Flure und Eingangsbereiche feucht gereinigt werden, ist das Erscheinungsbild der Schule zum Wochenbeginn eher negativ.

Bei der 3-tägigen Reinigung hingegen werden die Schulen verlässlich jeweils am Freitag gründlich gereinigt, sodass am Montagmorgen der Schulbetrieb in gesäuberten Räumen aufgenommen werden kann.

Die Verwaltung hat sich daher bei der Neuausschreibung der Reinigungen für die Grundschulen Am Schloss und Am Hagen für die Zeit ab dem 01.10.2008 Alternativangebote von den Reinigungsfirmen anbieten lassen. Die Preisdifferenz zwischen der 2,5-tägigen Reinigung und der 3-tägigen Reinigung beträgt bei der GS Am Schloss beim wirtschaftlichsten Bieter monatlich 1.498,83 € - jährlich 17.985,96 €, bei der GS Am Hagen monatlich 816,81 € - jährlich 9.801,72 €

Um einen höheren Reinigungsgrad in den Grundschulen zu erreichen, empfiehlt die Verwaltung, dem Wunsch der Schulleitungen und Elternvertreter der Grundschulen zu folgen und den Reinigungsintervall an den Grundschulen auf die 3-tägige Reinigung zu erhöhen.

---

Pepper  
Bürgermeisterin